

Simon Weinzierls hemmungslose Verse

Simon Weinzierls
hemmungslose Verse

(und ganz weniche vom Hirschbiegler)



N O R D P A R K

Die Besonderen Hefte
im
N O R D P A R K
V E R L A G
Alfred Miersch
Klingelholl 53 42281 Wuppertal
Gesetzt in der Palatino
Umschlagfoto:
Georg Pöhlein
© 2013
Alle Rechte vorbehalten
ISBN: 978-3-935421-73-7
www.nordpark-verlag.de

*Die Besonderen Hefte werden eigenhändig
in der Werkstatt des NordPark Verlages gesetzt,
nach Bedarf in kleinen Auflagen gedruckt,
dann handgefalzt und handgeheftet und in den
Schutzumschlag aus dem PASSAT-Vorsatzpapier des
Hamburger Papierherstellers Geese eingeschlagen.*

Gedruckt auf dem Geese Werkdruckpapier *Alster*
chlor- und säurefrei und alterungsbeständig entsprechend
ANSI 3948 und ISO 9706.

www.geese-papier.de/www.fsc.org



FSC zertifiziert SGS – COC –004030

Simon Weinzierl is a Pseidoniem. Der wohre Audor is Josef Hirschbiegler, der wou mei Onkel is (und der Brouder vo meiner Mudder, dem Freilein Hirschbiegler). Der hot a boar von dene Vers grschriem. Dou wor nen der Weinzierl net goud gnuach dafier.

Iebrigens: Däi Helga Tuceck vu Nämberch hot mer dou oandauernd neigredt un des Nämbercherische verbessert. Des maant sie. Des Weib is fäächterli.

Vielfalt

Vor mechert mä
zrick mechert mä
hie mechert ma
her mechert mä aa

An Radi mechert mä
an Griesbrei mechert mä
a Schweinshaxn mechert mä
und a Kalbshirn mechert mä aa

D'Christel mechert mä
d' Katrin mechert mä
d'Anni mechert mä
und die Hedwig mechert mä aa

Net alles is schlecht
wos mä mechert
Und schmeckn täts aa.
Rohe Kniedla
wörn etzertlä goud

Mei Bub

Längst net jeder Bou is gleich
und sou gscheit wäi unser Lukas
fast sou ähnli wäi der Vadder
der steckt jedn in die Taschn

Er hot scho ganz vül ausprobiert
soucht sei innere Berufung
ko mä net vo jedm song

Etzat denkt er grad ans Heiroatn
mit der Evelyn von drüm
däi hot aa scho vül probiert

obber ko sou richti hefli
Bittschäi und aa Dankschäi song

Doch mei Fra hot gsacht
däi macht des
ja blouß mit ihm Unterleib

Und die Mannsbilder
wenns verliebt sin
denken blouß mit ihrem Dings dou

Und des Dings dou, sachts,
denkt'n ganzen Dooch fier sie

Obber, sacht sie,
wenn der ofängt
dou mit seim Hirn zu denken
des wär erst a Kataschtroph

Bewunderung

Vom Gschäft verstäits net vül
ober reden douts
ihr Vadder hätt mi
dou neighult

S' wor hächste Zeit
daß i kumma bin
Afgmöbelt hob i
den Lodn

I sollat mär machen
soll er gsacht hom
nie, soch i, nie
hot der des gsacht

Bewundern doud er mi
hot er nämli gsacht,
immer schäi ozugn,
des machert wos her
aa fiers Gschäft

Bist a fleißiger Kerl
hob i zu ihm gsacht
i bewunder di

Alle zwa dämmä
anander
bewundern
Dou ergänzn mä uns

hob i gsacht,
Schwiegervadder

Du machst des Zeich dou
und i,
i repräsändier

Zum Gedächtnis an mei Schwester

Mei Schwester Anna dou – däi
is a bissla z'kurz kumma
macht a Gsicht wäi a Podackn
hundertmoal hob i's ihr gsacht

Nix hots gmacht, net amol
Make up hots g'numma
Hockt bam Schuckert
schweißst die Dräht o
alle Ohmd saafst ihr Bier

Fährt am Samstoch
naus nach Herschbruck
bringt dou Worscht und Eier ham
däi dout's dann an uns verschachern
blouß aus Mitleid kafens di Leit

Gsicht der recht, dasd kan Mo kräigst
hob i allweil zu ihr gsacht
Bist a rechter Bauertrampel
mach halt ka su a bläids Gesicht
Manchmol hots dann freili griena

Letzte Wochn is iebrigens gstorm
mir worn Drei an ihm Groab

Däi hot ja ka Ahnung ghabt,
wos mä fier a Erbert macht
kaf i an Ford etz oder an Opel
vo der Hinterlassenschaft

Du bist ja mei anzicher Brouder
hot´s af an Zettel gschriem
Des is wohr, blouß die Verwandtschaft
host zum Schluß. Däi is der bliem.

Erwerbs-Sinn

Des Haus nebä uns
hob i gestern erscht kaaft

Is schäi, wenn mä's hot
und die andern homs net

Mä ko si's afzähl'n
wos ma alls hot

des macht an glickli
Je mehr mä hot

desto glicklicher is ma
wenn mä's aufzähl'n dout

Vorbild

Am liebsten mechert i
immer a Vurbild sei
dou stäit mä glei anders dou
bei die Leit

Vielleicht bin i ja ans
und waß des blouß net

Zum Beispiel
neili, der Schorsch,
der hot gsacht

daß i ans bin
a richtichs Vourbild

Dou hob i'n
den Zwanziger
gliehä

Noch ein Vorbild

Sei Frau schreibt in der Zeitung
der Rechissör von dem Film dou
wär »a goudere Vadder
a Moo
vull Würde und Respekt«

I hob mei Frau gfrocht
und mei Freindi
ob i a su aner bin

Däi hom gsacht
des ko scho sei

Australien

Neili

hob i an Globus gsehng
dou licht ja Australien
ganz undn
drundn

Des mou a Schock
fier däi gwesn sei
däi Australier
daß' dou drunder hänga

I mechert des net

Menschenkenntnis

Wenn mä ana begegnt
oder i an kennä lern
dann denk i immer
glei

dou sicht ma
wäi weits
mit an Menschn
kumma ko

Extrem-Situation

In su aner Situation,
zum Beispiel, wenn däi an hierichten wolln,
dou mou mä scho schauä
wäi mä allaans
zrechtkummt

Hilfe von oben

Hob heit in Antonius
a Kerzn histellt
weil die Fra Hölzlein
die hot mer gschworn
daß' niemand wos gsacht hot

Des wor ja su harmlos
aff der Treppn
i hob
blouß hieglangt –
aamol!
Däi hot ja ganz schäi
Hulz vur der Hittn

Wichtich is
i hob ja
schließlich
glacht dabei

Also
wors a Gaudi
a Witz
waaßt.

Erschrecken

Hob mi scho erschrockenheit
Wäi der Doktor gsacht hot
Dou mäin mä runder
von dem Wert
mei Läiber

Bin glei zum Friedhuf
hob geschaut
wou's am besten wär
zum Lieng

Hob an' Babba denkt
I glab der sochert
kumm ner, Bou

Is net su schlecht
bei uns dou
du waaßt i hob
di gern bä mer

Du Aff, hob i gsacht
des hättst besser
fräiher gsacht

Ober dann
hob i griena

Siegfried

Waaßt, soch i zu ihr,
den Siegfried, den aus Bareit, waßt,
den homs derschossen
blouß wecher an Fleckn, douhindn
Dou wor ka Panzer, waaßt.
Bläid, nä?
Host g'härt?

Des woar sei anziche
schwache Stelln.
Däi hot der Hagen kennt

Deine kennt jeder,
hots gsacht

Jetzt froch i mi,
wos waaß däi dou?
Hot däi wos ghärt?

Jugendliche

I hob zu ihr gsacht
des is immer wieder interessant
denä Jugendliche zu begegnä
Dou is bestimmt manchmol ana drunder,
der is richti menschli
Oder sicht mindestens sou aus.

Morgenlektüre

Heit fräi hob i rä die Zeidung
hiegschmissn und hob gsacht:
Dou hast dei Zeitung.
Däi dauchd nix
Dou stäit fei nercheds
mei Meinung drin.

Resi

Dass i d´ Resi
gheirat hob
der Grund woahr
a Biegelbrett

Däi hot biegelt
hie und her
d´Sunna hot gschiena
aaf mie,
aafm Kanapee

a Liftla hot gweht
des Biegelgreisch
I waaß net, i glab
i wor völich hie
also wech, waßt

Su mäichert i lehm
hob gsacht
I glab, des hots ghärt
»Wann?« Hots mi glei gfroucht

Parkplatz

Heit is dou anner
af mein Parkplatz gfohrn
I hob dou beinoh
scho gstandn

Su a Saukerl
a Hundsfott
a elendicher

I hob mi gmäßicht
ma bleibt ja a Mensch

I dät nän blouß winschn
daß des Wasser läft
in ganzen Dooch
nebn nän

Obber's gäb kan Abort
und ka Pissoir

Klassenkampf

Sei Bou wärd wos
der Lukas wärd
su wos net
wohr net
in Salem

Der Herr vo Eichstädt
hot a Haus
am See
Dou derf ma net bodn

a Jachd, Äpfelbeim
zum Saften
und Heiser,

der Zins
und die Pacht
ghärt alles ihn

Er hätt ober nix
wenn mir andern
net wärn
ja – es wär dem sugoar
völllich worscht

I maan
s'ghärt alle

Blouß, wos i scho hob
des mecht i a bhaltn

Des is klor

Nahrungs-Sorgen

Grod hob i zwa Weißwärscht gessn
dou lees i die Zeitung
ieber die Gsundheit

Etz froch i mi
wor des net
a Mangelernährung
dou grod?

Paradies

Däi hot zimli bläid dähär gredt:
Der hockt ewich vur'n Kasten
Dabei hot däi gor ka Ahnung
s' wor ja doch a Länderspiel.

Desweng hob i mä donoach
schnell a Fläschla extra gennt
hob mi reighaut in mei Falln
wäi a Ratz hob i dou gschloufn

Obber dann, i ko aich song
hob i dramt vom Paradies
und i wohr
am Foußballfeld allaans

Wäi der Blitz bin i dou rumgsaust
und der Balln wohr immer drin
kummt zrick, und widä treff i –

Freili wohr des net su schwer
wenn ma denkt i bin ja no
immer in mein Bett drin gleng

Krank feiern

Heit bin i amol
lienggbliem
weil des nemli fiern Zoahnoarzt
ieberhaupt ka Wedder wor

Blouß die Resi
hot glei gschrieä
Gottala! Der Mo is krank!

Mou i gschwind in Doktor orufn
hots glei gsacht, doch i
hob bloß glacht
Worum bistn blouß asu nervees!
Obber wäis den Leberkäs

bracht hot, hob i denkt
von Heit bin i amol
lienggbliem
weil des nemli fiern Zoahnoarzt
ieberhaupt ka Wedder wor

Blouß die Resi
hot glei gschrieä
Gottala! Der Mo is krank!

Mou i gschwind in Doktor orufn
hots glei gsacht, doch i
hob bloß glacht

Worum bistn blouß asu nervees!

Obber wäis den Leberkäs
dene Weiber
däi dou rumstolziern
hob i mit der immer nou
domols zimli Glick ghabt